

deinen Liebsten ein wunderschönes Zuhause zu genießen. Willkommen in meiner Welt voller Slow Creativity!

Monica Karlstein



Jeder kann hacken!

Wir Schweden saugen Ikea quasi mit der Muttermilch auf. Viele von uns lieben es, samstags zu Ikea zu fahren, kofferraumfreundliche Pakete ins Auto zu laden und die Einrichtung gründlich umzumodeln. Bei uns hat fast jeder mindestens ein Ikea-Teil zu Hause – und ihr Deutschen bestimmt auch, oder? Ich hatte das Glück, meine Ikea-Begeisterung sogar zum Beruf machen zu können, indem ich als Innenausstatterin für private und gewerbliche Auftraggeber arbeite und auf meinem Blog hemmafixbloggen.se sowie in Artikeln für Einrichtungsmagazine und Zeitungen wie auch

in Fernsehsendungen über meine Leidenschaft berichte.

Meine Begeisterung für DIY und Hacks entstand aber nicht nur aufgrund eines schmalen Geldbeutels – auch Nachhaltigkeit spielt für mich eine große Rolle. Warum etwas Neues kaufen, wenn man auch Bestehendes aufmöbeln oder umfunktionieren kann? Warum die Umwelt durch unsere Wegwerfmentalität noch mehr beuteln? Mit Möbel-Hacks kann ich massenproduzierte Möbel, die ich bereits zu Hause habe, nach meinen Vorlieben und Bedürfnissen umgestalten und ihnen dadurch ein neues Leben einhauchen. »I'm making fast furniture into slow craft«, habe ich einmal zu einem englischsprachigen Freund gesagt. Damit meinte ich, dass ich schnell produzierte Massenware mit meinen eigenen Händen und ganz in Ruhe in ein neues, individuelles Möbelstück verwandele.

Hacking mit Ikea-Möbeln ist inzwischen eine weltweite Bewegung. So wimmelt es auf Pinterest von Fotos, auf denen Menschen ihre gehackten Möbel zeigen, beim Googeln von »Ikea hack« wurden mir ganze 218 Millionen Einträge angezeigt, und auf meinem Blog geht die Besucherzahl jedes Mal unter die Decke, wenn ich einen neuen Hack vorstelle. Für Anfänger sind übrigens der massenproduzierte Ivar-Stuhl und die Rast-Kommode perfekt, um die Kreativität in Schwung zu bringen und die innere Zufriedenheit zu steigern.

In diesem Buch präsentiere ich 99 Möbel-Hacks für die meistgenutzten Räume in unserem Zuhause, wobei es mir aber hauptsächlich darum ging, die Hacks in einen inspirierenden Zusammenhang zu setzen. Der Vedbo-Sessel im Schlafzimmer-Kapitel ([Hier](#)) ist natürlich genauso gut fürs Wohnzimmer geeignet, und mit den Polster- und Lederkissen für den Poäng-Sessel ([Hier](#)) kann man auch